


(Download ebook) Weinfhrer Frankreich - Hachette 2003

Weinfhrer Frankreich - Hachette 2003

Von Hallwag

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1315492 in BcherVerffentlicht am: 2003-02-17Einband: Gebundene
Ausgabe1540 Seiten | File size: 76.Mb

Von Hallwag : Weinfhrer Frankreich - Hachette 2003 before purchasing it in order to gage whether or not it would

be worth my time, and all praised Weinfhrer Frankreich - Hachette 2003:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen23 von 23 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. glicklicherweise traditionsbewut und sehr franzsischVon Henning KolfSicherlich ist die Benutzung des Hachettes etwas gewnungsbedrftig. Der Aufbau des Buches folgt strikt den Weinbauregionen. Da nicht jedes Jahr die gleichen Weine eine lobende Erwhnung oder 1 bis 3 Sterne erhalten - und nur solche werden in den Fhrer aufgenommen - darf der Leser nicht erwarten, jedes Jahr die gleichen Weine bewertet zu sehen. Immerhin gibt es ein umfassendes Register der Weine, Weinerzeuger und Gemeinden. Der Weinfhrer hat gegenber Parker und anderen als Guru verehrten Experten den unschzbaren Vorteil, dass der Leser nicht auf das Urteil des immer gleichen Einzelnen oder jedenfalls eines sehr berschaubaren Teams verwiesen wird; hier haben nmlich insgesamt mehrere hundert Verkoster mehrere 10000 Weine probiert und mehrere 1000 schlielich ausgewhlt und benotet, und zwar, wie es sich gehrt, in Blindverkostungen. Das macht denjenigen, der wie ich findet, dass nicht jeder Rotwein auf der ganzen Welt immer gleich, nmlich parkerianisch, schmecken muss, gklich. Schn auch, dass es sich bei den Testern - anders als beim italienischen Pendant Gambero Rosso - offenbar um Traditionalisten handelt, die wissen, dass nicht jeder Wein jeden Anbaugbiets Toast- und Holznoten vertrgt. Natrlich muss der Leser bei diesem Prinzip appellationsbezogen oder zumindest regionenbezogen vergleichen. Ein Pomerol ist nun mal etwas anderes als ein Anjou.Zwangslufig muss die folgende Aussage rein subjektiv sein:ich war von vielen 90+ Parker-Punkte-Weinen enttuscht und von noch mehr 3-Glser Gambero-Rosso-Weinen bitter enttuscht, aber noch nie von Weinen, die im Hachette 3 Sterne oder einen coup de coer (die Lieblingsweine, deren Etikett abgebildet ist) erhalten haben. Frher war der Nutzwert fr den, der nicht nach Frankreich fhrt und fliegend franzsisch spricht, eingeschrnkt, da man in Deutschland kaum an die -oft unbekanntempfohlenen Weine herangekommen ist. Im Internet-Zeitalter mit zahlreichen Online-Hndlern sieht das Gott sei Dank ganz anders aus.Noch etwas: in aller Regel ist davon auszugehen, dass bei Bezug in Deutschland der Preis der jeweiligen Weine an der Obergrenze der im Hachette aufgefhrten, fr Frankreich geltenden Preisspanne liegt.Alles in allem also rundum zu empfehlen; demjenigen, der sich mit franzsischen Weinregionen noch nicht so gut auskennt oder Wert auf jahrgangsbergreifende Informationen legt, sei "Der kleine Johnson" als Ergnzung ans Herz gelegt. Derjenige, der Weine als Geldanlage betrachtet, legt sich allerdings besser hochpreisige Parkerempfehlungen in den Keller.Die muss man ja nicht trinken.....13 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein echter EinkaufsfhrerVon Ein KundeDer Guide Hachette ist, im Gegensatz zu vielen anderen Weinfhrern, ein echter Einkaufsfhrer. Er fehlt bei keinem unserer (zahlreichen) Frankreichbesuche und hat uns noch nie enttuscht.Eingeleitet wird der Fhrer mit allgemeinen Informationen zum Thema Wein, zum Einkauf, zur Lagerung und zu passenden Speisen. Zu jeder Region wird ein berblick ber die Entwicklung im vergangenen Jahr gegeben, der eine erste Einschtzung der Qualitt erlaubt.Das Buch ist nach Anbaugbietsorten sortiert, innerhalb derer die Betriebe in alphabetischer Reihenfolge aufgefhrte sind.Da je Betrieb ein einzelner Jahrgang beschrieben und bewertet wird, hat man brauchbare Informationen zur Hand, schon eine gewisse Vorstellung vom Wein und so eine Mglichkeit zur Vorauswahl der Winzer, die man besuchen mchte. Auf der anderen Seite fehlt so ein berblick ber das Gesamtangebot des Winzers. Bei den bekannteren Betrieben werden auch die vergangenen Jahrgnge bewertet und Tips zur Trinkfhigkeit gegeben.Zu jedem Anbaugbiet gibt es eine farbige Karte, welche die Routenplanung erleichtert.Positiv, dass nicht nur die Spitzengewchse aufgelistet werden, sondern berwiegend Weine, die sich auch der Durchschnittskonsument problemlos leisten kann. In Frankreich ist der Fhrer sogar im Supermarkt zu gebrauchen, denn viele der bewerteten Tropfen finden sich auch in den Regalen der Mrkte.Die "Coups de Coeur", die "Lieblinge" des Guides sind echte Empfehlungen. Sie sind leicht zu erkennen, da die Etiketten nun farbig wiedergegeben werden. Wir sind beim Einkauf nie enttuscht worden, weder in der Champagne, wo es abseits der groen Marken erstklassige Weine zu entdecken gab, noch in St.-Emilion, wo wir mittels Hachette im "Maison du Vin" echte Preis-Leistungs-Schnppchen fanden.Leider nennt der Guide keine exakten Preise, sondern nur Gruppen. Diese knnen folglich nur als Orientierungshilfe, dienen. Genaue Preise, wie z.B. im Gault Millaut, wren natrlich besser und auch mglich, da der Guide Hachette jedes Jahr neu erscheint.Fr Freunde franzsischen Weins ein Muss.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Weinfhrer FrankreichVon Heiko BolzDer Hachette ist DAS Lexikon der franzsischen Weine. Er bietet optimale Informationen fr jeden Freund franzsischer Weine.Aber leider ist die 2003er Ausgabe die letzte ins Deutsche bersetzte, schade.

KurzbeschreibungDetailreich, konsumentenfreundlich, kompetent: Der Hachette ist mit rund 1450 eng bedruckten Seiten das umfassendste Nachschlagewerk zum franzsischen Wein.Der HACHETTE Weinfhrer Frankreich versammelt jedes Jahr die besten Weinexperten Frankreichs, um das unbersichtliche Angebot an franzsischen Weinen zu bewerten, zu ordnen und mit bis zu drei Sternen auszuzeichnen. Weine, die den Verkostern besonders am Herzen liegen die coups de crs - werden mit ihrem Etikett abgebildet.Zu jedem Wein wird eine Fulle von Informationen vermittelt: Anbauflche, durchschnittlich produzierte Anzahl Flaschen, Art der Vinifizierung, Informationen ber Besuchs- und Probiermglichkeiten, Preiskategorien, Verhlnis von Preis und Leistung, Angaben zu

Jahrgangsbewertungen und Trinkreife und vieles andere mehr. HACHETTE umfasst alle Weinbauregionen Frankreichs sowie der Nachbarländer Luxemburg und Schweiz. Der Verlag bietet das Buch detailreich, konsumentenfreundlich, kompetent: Der Hachette ist mit rund 1450 eng bedruckten Seiten das umfassendste Nachschlagewerk zum französischen Wein. Der HACHETTE Weinführer Frankreich versammelt jedes Jahr die besten Weinexperten Frankreichs, um das unübersichtliche Angebot an französischen Weinen zu bewerten, zu ordnen und mit bis zu drei Sternen auszuzeichnen. Weine, die den Verkostern besonders am Herzen liegen - die coups de cœurs - werden mit ihrem Etikett abgebildet. Zu jedem Wein wird eine Fülle von Informationen vermittelt: Anbaufläche, durchschnittlich produzierte Anzahl Flaschen, Art der Vinifizierung, Informationen über Besuchs- und Probiermöglichkeiten, Preiskategorien, Verhältnis von Preis und Leistung, Angaben zu Jahrgangsbewertungen und Trinkreife und vieles andere mehr. HACHETTE umfasst alle Weinbauregionen Frankreichs sowie der Nachbarländer Luxemburg und Schweiz.